Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 14 (1928)

Heft: 35

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Soeben erschienen:

Das Lehrbuch der Schulflöte

von Otto Schneider

Quartformat. 20 Seiten. RM. 1.00

Als Solo- und Beg'eitinstrument zu anderen Instrumenten hat sich "Das Lehrbuch der Schulflöte" schon viele Freunde erworben. Wie leicht die Erternung des Spiels auf dieser Flöte ist, bewiesen einige Herren, die nach wenigen Minuten eine Reihe von Liedern spielen konnten. Wie weit man aber bei voller technischer Beherrschung und gutem Vortrag kommen kann, ze gt Schneiders Darbietung von reizenden Menuetten und anderen Tanzformen. Prof. Müller, Musikinspizient für Gesang- und Musikunterricht in den Schulen der Stadt Köln.

Weiter empfehlen wir:

Unser Spielbuch

von Gertrud Beckers

in Leinwand gebunden RM. 1.8)

Das Buch enthält Spiele für di weibliche Jugend, die ohne grosse Vorbereitung und mit wenigem oder überhaupt ohne Material nach Bedarf im Zimmer und im Freien gespielt werden können, und an denen — von einigen Ausnahmen abgesehen — aich alle beteiligen können

Durch alle guten Buchhandlungen

Volksvereins-Verlag / M.Gladbach

Jede

Chordirektion

mache ich auf meine Neuerscheinungen aufmerksam:

Gemischte Chöre: M. Walcker: Preis dem Herrn (m. Klyb.)
Schubert: 23. Paalm. — Stehle: Wädröschen. — Kagerer:
Obelied. Gassmann: Chüjerläbe; Mähderlied; Dängelilied; Schryb de gly. — Kuhn: My Heimat (mit Jodel.) —
Ehrismann: Chom, mer wei ga Chrieseli gwünne.

Männerchöre: Stehle: O iebe Heimat. — Gassmann: Neue Jodellieder: Klingehin; Wildtube; Seeräuber hooruus; Lu-zerner Burechilbi; O wär i doch e Burema. 1098

Frauenchäre: Mein Kamerad; Nidlelied; Wenn i so schön wär; Frühling; Morgenlied, — Ansichtssendungen bereitwilligst!

Verlag: Hans Willi. cnam



Besuchen Sie den neuen

im wild romantischen Bergsturz-Gebiet. Eintritt 50 Cts. 1066

Schulen und Vereine Spezialpreise!

Verbet für die "Schweizer-Schule"

5dyulwandtafeln

Schreibs und Zeichentafeln aus Sperrholzplatten mit Schieferimitation, mit oder ohne Gestell und Liniatur

Offerten bei

1024

Gribi & Cie. A. Burgdorf

Katholische Eltern, religiös erziehen und gründlich

und gründlich ausbilden tassen wollen, werden neuerdings auf das

Knabenpensionat und Lehrerseminar bei St. Michael in Zug

aufmerksam gemacht. Deutscher Vorkurs (4. bis 7. Primar-klasse) Französisch-italienischer Vorkurs. Realklassen (Sekundarschule), Unter-Gymnasium. Handelskurs. — Internat für Kantonaschüler. — Freiss kathelisches Lehrerseminar. — Herbsteintritt — Platz vor anden, am 2. und 3. Oktober 1928. Auskup. alos. Die Direktion.

Vergessen Sie nicht

dass wir sog. Gelegenheitsinserate wie z. B. Diensthoten- oder Stellengesuche, Liegenschaftskäufe und Verkäufe, Pachtungen und Verpachtungen, sowie Geschäftsempfehlungen oder laufende Inserate zu Reklamezwecken in alle auswärtigen Zeitungen und Zeitschriften zu regulären Tarif und Rabattsätzen der Blätter selbst, ohne Zuschläge, ausführen Chiffreinserate, wo ihr Name nicht genannt werden soll. unter strengster Diskretion! Unterstützen Sie bitte mit ihren Inserataufträgen unser kathol. Unternehmen trägen unser kathol. Unternehmen.

ANZEIGEN A.-G.

Annoncen-Expedition. Postgebäude Telephon 614 ZUG unter Mitwirkung des Schweiz. (Gegründet kathol. Pressvereins.)

Die erste Mahd

von Jakob Muif

Dieses Werk des bekannten Luzerner Dichters empfiehlt sich selbst. Jeder Beschenkte erntet hohen Genuss aus der reichen Fülle seines Inhaltes. Der Preis des prächtigen Buches ist broschiert Fr. 2,50. gebunden Fr. 3.-.

Zu beziehen durch alle Buchhandl, oder direkt vom

Verlag Otto Walter A.-G., Olten

Soeben erschienen:

Der Balkan und seine Probleme

Von Dr. Julius Rud. Kaim. (Staatsb.-Bibl. Heft 169/70.) 58 S. Preis: Rm. 1.20

Leitfaden der politischen Geographie

Von Dr. Josef Wenzier. Mit 22 Abb. (Staatsb.-Bibl. Heft 172/74) 129 S. Preis: Rm. 1.80.

Wirtschaftskunde Badens

Von Dr. Max Schmid, Direktor der städt. höh Handelsschule Aachen. Neu bearbeitet von Dipl. Volkswirt L. Schmieder, Bruchsal. (Staatsb.-Bibl. Heft 176). 59 S. Preis: Rm. 0.60

In den Lehrpiänen der Fortbildungs- und Fachschulen, im staatsbürgerlichen Unterricht an höhern Schulen, erst recht an den Universitäten wird der gegenständlichen Betrachtung mehr und mehr Gewicht beigelegt, daher tritt auch die Wirtschaftskunde und die geographische Unterlage des wirtschaftlichen und politischen Geschehens stärker in den Vordergrund. Die Vertiefung der wirtschaftlichen, politischen und geschichtlichen Kenntnisse scheint eine der vornehmsten staatsbürgerlichen Aufgaben zu sein, besonders wichtig für uns Deutschederen Schicksel wie bei keinem anderen Volke mit geographischen und wirtschaftlichen Gegebenheiten verknüpft zu sein scheint.

Durch alle Buchhandlungen

Volksvereins-Verlag M.Gladbach

Feusisberg am Zuri

Prachtvolles, Johnendes Austlugsziel. Idealer Ferienaufenthalt Prospekte durch die Verkehrsbureau und die Kurho els

"Frohe Aussicht" "Schönfels"

Bes.: B. Mächler Tel. 196.1 Bes.: R. Suter. Tel. 197.1 Postauto-Verbdg. mit Schindellegi

·Ferdinand Feldigl

DER WEG

In zweiter Auflage (6.-10. Tausend) erschien dieser preisgekrönte Roman, 519 Seiten Ganz'einen Fr. 8.15.

Dieser preisgekrönte Roman schildert den Werdegang einer jungen Lehrerin. Ohne Glauben an den geoffenbarten Gott, mit ihrer vorgesetzten Behörde zerfallen, nur a'lein bauend auf ihre Kenntnisse, verfällt sie auf ihrem ersten Posten dem elementaren Ungestüm ihres Blutes, verliert Ehre und Beruf und geht den Weg übers Moor — den Weg durch Sumpf und Sünde — bis sie, im tiefsten Elend geläutert und gedemütigt, erkennt, dass es keine andere Schule geben kann als die Schu'e dessen, der am Kreuze hängt. Wichtigste Erziehungsfragen werden aufgerollt; moderne Schulprobleme zur Diskussion gestel t.

Zu beziehen durch

Verlag Otto Walter A.-G.,

Die bestbekannten

Herbstreisen nach Italien

werden ausgeführt: I Vom 17.-22. Sept.: Zürich, Innsbruck, Sterzing, Jaufenpass, Meran, Venedig, Mailand, Zürich. 2. Kl. Preis Fr. 290.—. II. Am 8. und 22. Oktober: Rom, Neapel, Capri, Pompey. 2. Klasse Preis Fr. 420.— Dauer je 10 Tage. Interess. verlangen Programm und Referenzenliste v. Kurhaus Böttstein, Aargau.

rer als sü

Vom Rembrandtdeutschen und seinem Gehilfen

(Julius Langbehn und Momme Nissen)

Mit einem Brief von Hans Thoma und achtzig Bildern in Kupfertiefdruck nach Dürer

Elegant in Bütten broschiert Fr. 3.—

Zu beziehen durch den

Verlag Otto Walter A.-G. — Olten